

15. Mai 2023

Geführte Erlebnisse rund um Himmelfahrt in der Hansestadt Stade

Das verlängerte Himmelfahrtswochenende bietet für Gäste und Einheimische eine Vielzahl an Gäste- und Erlebnisführungen sowie Fahrten, Stade und Umgebung zu erkunden.

Den Auftakt macht am Himmelfahrtstag, Donnerstag, 26. Mai um 11:30 Uhr die Altstadtführung durch die Gassen der Innenstadt, bis Ende Oktober findet sie täglich statt.

Mit dem Fleetkahn gibt es um 16.00 Uhr die Möglichkeit zu einer unterhaltsamen Fahrt über den Burggraben. Entlang der historischen Wallanlagen wird die Altstadt von der Wasserseite aus entdeckt. Am Sonntag um 14.00 Uhr bietet sich dazu erneut die Möglichkeit. Um 16:45 Uhr ist bei einer Turmführung auf den Kirchturm von St. Cosmae ein beeindruckender Blick über die Stader Altstadt inklusive.

Am Freitag, 19. Mai läuten nach der Altstadtführung um 11:30 Uhr um 17:00 Uhr die Glocken zur Turmführung in St. Cosmae. Nach dem Überwinden von 187 Treppenstufen wird bei der Kirchturmführung der Glockenturm der Kirche erreicht. Von dort erlangt man einen herrlichen Blick über die Region unter dem Einfluss der Frühlingsboten. Diese Führung wird auch am Samstag um 16:00 Uhr sowie Sonntag um 14:00 Uhr, 15:00 Uhr und 16:00 Uhr angeboten. Beim Dämmershoppen um 18:00 Uhr auf der Festung Grauerort kann man sich bei Klönschnack, Bier und Grillwurst stärken. Um 20:30 Uhr heißt es, auf zur abendlichen Stadtführung durch die stimmungsvoll beleuchtete Altstadt. Diese Tour wird auch am Samstag angeboten.

Schon um 9:30 Uhr sticht am Samstag der Tidenkieker auf seiner dreistündigen Waterkant Tour ab Krautsand in See, um die Gezeitenlandschaft der Elbe in Begleitung von Kennern der Niederelbe hautnah erleben. Dabei informieren Biologen kurzweilig über die tierischen Bewohner dieses einzigartigen Biotops. Wer festen Boden unter den Füßen bevorzugt, kann um 11:00 Uhr die Frau des Apothekers begleiten. Bei Ihrem 90-minütigen Gang durch die Stadt wird auch die ein oder andere Probe kulinarischer Heilmittel gereicht. Um 14:00 Uhr steht „Festung wird Park“ auf dem Programm. Bei dieser 90-minütigen Themenführung lernt man die Wallanlagen zunächst landseitig kennen, anschließend erleben die Gäste die wasserseitige Perspektive mit dem Fleetkahn auf dem Burggraben. Die maritime Stader Botschafterin Greundiek legt um 15:15 Uhr aus dem Stader Stadthafen zur einer dreistündigen Kurzfahrt über die Elbe ab. Um 20:30 Uhr führt die Abendliche Stadtführung durch die Altstadtgassen in der besonderen Atmosphäre der stimmungsvoll beleuchteten Straßen und Gebäude.

Der letzte Tag des Himmelfahrtswochenende ist besonders abwechslungsreich.

Am Sonntag Morgen um 6:30 Uhr bricht die Wilhelmine zu ihrem Tagestörn auf. Der Küstensegler steuert je nach Wind und Tide kleine Häfen der Unterelbe oder das Watt der Elbmündung an. Aktive Mithilfe der Reisetilnehmer beim Segelsetzen ist erwünscht, also Leinen los! Nach der Stärkung beim rustikalen Festungsfrühstück um 9:30 Uhr auf der Festung Grauerort startet um 10:00 Uhr der Moorkieker ab Drochtersen Aschhorn. Eine Landschaft im Wandel erleben während der dreistündigen Fahrt auf dem 4 km langen Rundkurs zu den typischen Stationen der Landschaftsentwicklung im Kehdinger Moor ist das spannende Erlebnis dieser Tour. Um die Mittagszeit wird um 11:30 Uhr die tägliche Altstadtführung angeboten, um 14:00, 15:00 und 16:00 Uhr geht es bei Turmführung in St. Cosmae noch hinaus. Wer es maritim mag, steigt um 14:00 Uhr am Anleger Holzhafen auf den Fleetkahn. Mit den Fleetkähnen "Aurora" und "August" lässt sich Stade von der Wasserseite: die Wallanlagen als ehemalige Befestigungsanlagen aus der Schwedenzeit ebenso wie die idyllische Naturlandschaft.

Eine Voranmeldung ist erforderlich, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Tickets für alle Führungen und Kieker-Angebote und maritime Erlebnisse sowie weitere Auskünfte gibt es bei der Tourist-Information am Hafen, Hansestr. 16 in Stade oder telefonisch unter 04141-77698-0. Sie sind auch online unter www.stade-tourismus.de buchbar.